

[View this email in your browser](#)



Foto: Grabowski, Stadt Bochum

NEWSLETTER WAT bewegen!

4. Ausgabe, Juni 2020

Soziale Stadt Bochum Wattenscheid - Mitte

Mit diesem Newsletter senden wir aktuelle Informationen des Stadtteilmanagements "WAT bewegen"!

Sie erhalten Informationen zum Fassadenprogramm sowie zum Lärmschutzfensterprogramm. Darüber hinaus informieren wir Sie über das Fortschreiten einzelner baulicher Projekte in Wattenscheid und richten einen kurzen Blick auf den Stadtteilverfügungsfonds. Dazu erscheint mit diesem Newsletter auch erstmals eine **Printausgabe**.

Inhalt:

- Fassadenprogramm
- Lärmschutzfensterprogramm
- Sanierung Zeche Holland und mehr
- Schulhof Gertrudisschule
- Abenteuerspielplatz Hüller Straße
- Stadtteilverfügungsfonds
- Ehrenmal
- Newsletter Printausgabe

Sollten Sie Fragen oder Anregungen zu Themen und Projekten in diesem Newsletter oder allgemeine Fragen rund um die Soziale Stadt Wattenscheid haben, sprechen Sie uns an. Viel Spaß beim Lesen und bleiben Sie gesund!

Das Team des Stadtteilmanagements WAT bewegen

AKTUELLES



Foto: Stadtteilmanagement Wattenscheid

Fassadenprogramm

Verbesserung der Fördermöglichkeiten

Ab 1. Juni tritt eine neue Richtlinie für das Außenanlagen- und Fassadenprogramm in Wattenscheid in Kraft. Die bisherigen Fördermöglichkeiten werden erweitert und verbessert. Für die Gestaltung von Fassaden ist ein Zuschuss von bis zu 50 % der förderfähigen Kosten und maximal 30 € pro Quadratmeter gestalteter Fläche möglich. Bei der Gestaltung von Außenanlagen und Höfen sowie bei Dach- und Fassadenbegrünungen beträgt der Zuschuss zukünftig 50 % der als förderfähig anerkannten Kosten, unabhängig von der bearbeiteten Fläche. Neben künstlerischen Gestaltungen und Lichtgestaltungen können außerdem ab sofort auch die

Wiederherstellung von historisch belegbaren, gliedernden Elementen (z.B. Stuck oder Fensterläden) an Fassaden sowie der Einbau von geteilten Holzfenstern gefördert werden.

Vor Beauftragung einer Firma oder Beginn der Arbeiten müssen die Fördermittel beantragt und bewilligt werden. Ansonsten ist eine Förderung nicht möglich. Als erste Anlaufstelle steht das Stadtteilbüro zur Verfügung. Von dort wird der Kontakt zur Stadtteilarchitektin vermittelt, die Eigentümer zu allen Fragen rund um Ihre Immobilie am Gebäude berät.



Foto: Rüdiger Glaes



Foto: Stadtteilmanagement Wattenscheid

Neuaufgabe der Stadt Bochum

Lärmschutz-fensterprogramm

Für das gesamte Bochumer Stadtgebiet hat der Rat der Stadt Bochum am 30. April 2020 erneut ein Programm zum passiven Lärmschutz beschlossen. Ob auch Sie mit Ihrer Immobilie in Wattenscheid davon profitieren können und weitere Informationen zum Verfahren und den Modalitäten, erfahren Sie auf der Website der Stadt Bochum unter folgendem [Link](#).

Abenteuerspielplatz Hüller Straße

Gesamtsanierung fertiggestellt

Nachdem im Jahr 2019 der große Neubau für die pädagogische Arbeit des Abenteuerspielplatzes und der 2. Bauabschnitt – die Stallungen – als Highlight des Abenteuerspielplatzes für die Tiere erneuert und eingeweiht wurden, ist nun auch der Außenbereich als Spielplatz fertiggestellt. Zur Vorbereitung der Planung konnten sich Kinder, Eltern und Mitarbeitenden des Abenteuerspielplatzes in Workshops beteiligen und Ihre Vorstellungen und Ideen einbringen. Ergänzend zum in der Nähe liegenden „Fanta“ Spielplatz, auf dem vor allem auch Angebote für ältere Kinder gemacht werden, ist für das Außengelände sensibel überlegt worden, welche Spiel- und Bewegungsangebote die pädagogische Arbeit ergänzen können. Entstanden ist ein Bereich, der zum Aufenthalt im Freien animiert und die Beweglichkeit und Motorik der Kinder unterstützt.

BAULICHE PROJEKTE



Foto: Stadtteilmanagement Wattenscheid

Zeche Holland

Außengelände, Illumination, Führungen und mehr

Das Fördergerüst über Schacht 4 der ehem. Zeche Holland ist wohl **DAS** Wahrzeichen von Wattenscheid, aber durch das Alter des Fördergerüsts war die Zukunft dieses Wahrzeichens gefährdet. Die „Rettung“ des Fördergerüsts wurde somit Teil der Sozialen Stadt Wattenscheid, so dass die Sanierungskosten von über 2 Mio. Euro über die Städtebauförderung möglich wurden. Die Sanierung des Förderturms wurde Ende 2019 fertig gestellt.

Wichtiger Bestandteil war die Anbringung eines „Treppenturms“, um die Begehung des Turms zu ermöglichen. Letzter Baustein der Sanierung ist nun die Herrichtung des Außengeländes von Schacht 4, um einen attraktiven Ort zu schaffen. Die Planungen hierzu sind 2019 mit einer Bürgerbeteiligung und Workshops gestartet, bevor dann im März 2020 die Bezirksvertretung Wattenscheid einstimmig für den Entwurf entschieden hat.

Baubeginn zum Außengelände wird der Spätsommer 2020 sein, die Bauarbeiten

werden bis Anfang 2021 laufen. Neben der baulichen Vorbereitung läuft auch weiterhin die Projektentwicklung zum Thema „Führungen auf den Förderturm“, hier gibt es gut verlaufende Gespräche zwischen der Stadt Bochum, der Sozialen Stadt und Bochum Marketing. Ein weiterer Wunsch aus der Bürgerbeteiligung ist das Thema „Gastronomie“ am Förderturm. Auch hier ist die Projektentwicklung weiter voran geschritten. Es erscheint aktuell sehr realistisch, dass ein temporärer „Biergarten“ auf der neu gestalteten Fläche eröffnet.

Das Thema Illumination des Förderturms war ebenfalls in den Bürgerbeteiligungen und Workshops wichtiges Thema. Aktuell wird nach den Vorgaben der Workshops ein Entwurf erarbeitet, der in einem nächsten Schritt der Bezirksvertretung Wattenscheid vorgestellt werden soll.



Foto: Grabowski Stadt Bochum

Gertrudisschule Schulhof wird zum Spielparadies

Ab jetzt können sich die Wattenscheider Kinder auf dem Schulhof der Gertrudisschule wie eine „Trudimaus“ fühlen, hüpfen, springen, laufen, balancieren und klettern.

Im Sommer 2018 begann die Planung und Beteiligung zum Schulhofprojekt. Schüler, Lehrer und Eltern haben mit viel Begeisterung und tollen Ideen ihre Wünsche für den neuen Schulhof entwickelt. Daraus ist eine Planung entstanden, die für den Schulhof eine neue Struktur und vielfältige Spielangebote vorsieht und, von dem

Schulmaskottchen „Trudimaus“ inspiriert, gestaltet worden ist. Die finanziellen Mittel werden im Rahmen des Programms Soziale Stadt gefördert.

Die Bezirksvertretung Wattenscheid fasste Ende 2018 einen einstimmigen Projektbeschluss, nachdem die Kinder den Politikern „Ihren“ Plan vorgestellt haben. Im Herbst 2019 haben dann die Bauarbeiten begonnen, die immer wieder von Mitmachaktionen der Schüler begleitet wurden. Bis Weihnachten 2019 war ein Großteil der Schulhofumgestaltung (Naturspielbereich, Grünes Klassenzimmer und Ballspielbereich) umgesetzt und der Schulhof konnte erstmalig in aufgewerteter Form wieder genutzt werden. Den um die künftige Spielanlage verlaufenden Fühlweg haben die Kinder und Lehrer mit Ihren Handabdrücken mitgestaltet.

Vor den Osterferien 2020 hat der Aufbau der großen Spiellandschaft begonnen, mittlerweile heißt es nun „Spiel frei“ auf dem neuen Schulhof. Als Spielplatz darf der Schulhof selbstverständlich auch wieder außerhalb der Schulzeiten bespielt werden.



Foto: Stadtteilmanagement Wattenscheid

Baustelle Ehrenmal

Künftiger Name: „Friedenspark Ehrenmal“

Mit großem Gerät werden große Schritte gemacht. Bei der Erneuerung der Parkanlage lassen sich wöchentlich Neuigkeiten beobachten. Neben neuen Sitzbänken und

Abfallbehältern, wurden rund um das Bauwerk Ehrenmal bereits Stauden gepflanzt. Parallel werden derzeit die Arbeiten an der Spiel- und Sportschneise aufgenommen.

Mit einem Abschluss des ersten Bauabschnitts der Baumaßnahme wird im Herbst gerechnet. Dann sollen weite Teile des Parks auch wieder begehbar sein. In der letzten Sitzung der Bezirksvertretung Wattenscheid wurde darüber hinaus ein Name für den Park beschlossen: „Friedenspark Ehrenmal“.

SOZIALE PROJEKTE

Projekte des Stadtteilverfügungsfonds

"Watt'n" Zirkus und Streuobstwiese

„In Wattenscheid geht's aufwärts!“ Unter gleichnamigen Titel steht das bewilligte Projekt von „Watt'n Zirkus“. Die Anschaffung eines freistehenden Gerüsts mit Aufhängungen für Trapeze, Luftringe, Vertikalseile und Vertikaltücher ermöglicht es Zirkusnummern mit Kindern und Jugendlichen aus Wattenscheid-Mitte im öffentlichen Raum zu zeigen. Das Team von „Watt'n Zirkus“ versucht schon bald öffentliche Auftritte unter Einhaltung der geltenden Corona-Vorschriften zu ermöglichen.

Die Arbeiten für die Streuobstwiese an der Bochumer Straße 188 sind Ende Mai 2020 gestartet. Zukünftig können sich die Bürgerinnen und Bürger des Stadtteils an einem gemeinnützigen Garten erfreuen, in dem Obstpflücken ausdrücklich erwünscht ist. Wenn Sie aktiv beim Gärtnern und Pflanzen mitmachen wollen, wenden Sie sich an das Stadtteilbüro.

Ausführliche Informationen zum Verfügungsfonds finden sich [HIER](#).

SONSTIGES

Newsletter WAT-bewegen.de

Nun auch als Printausgabe

Ihr Interesse am Newsletter WAT-bewegen.de hat uns bekräftigt, diesen nun auch als Printausgabe herauszubringen. Ab sofort, soll ¼ jährlich der Newsletter auch in gedruckter Version erscheinen und an wichtigen Punkten in Wattenscheid ausliegen. Wir hoffen, über diesen Weg einen noch größeren Verteilungsgrad der Informationen rund um das Projekt

Soziale Stadt zu erzielen.

STADTTEILMANAGEMENT

Soziale Stadt Wattenscheid

Westenfelder Straße 1
44866 Bochum

Kontakt

02327 - 91 97 930

info@wat-bewegen.de

www.wat-bewegen.de

Im Auftrag der Stadt Bochum

Die EU-Datenschutz-Grundverordnung verlangt, dass wir sicherstellen, dass unsere Mails an Sie erwünscht sind und wir Ihre Email-Adresse daher speichern dürfen. Falls Sie unseren Newsletter weiterhin erhalten möchten, brauchen Sie nichts zu unternehmen! Falls Sie aber möchten, dass wir Sie in unserem Verteiler löschen, können Sie uns dies entweder jetzt oder auch zu einem späteren Zeitpunkt jederzeit mitteilen. Eine kurze Benachrichtigung per Mail genügt.



Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen



 **STADT
BOCHUM**

This email was sent to <<Email Address>>

[why did I get this?](#) [unsubscribe from this list](#) [update subscription preferences](#)

WAT bewegen · Westenfelder Straße 1 · Bochum 44866 · Germany

